

ÄRZTEKAMMER HAMBURG
Weidestraße 122 B (Alstercity)
22083 Hamburg
Tel.: 20 22 99 - 264 / - 265

KRANKENHAUS

Erhebungsbogen zum Antrag
auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis

Facharzt für
Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie

- bezogen auf den speziellen Abschnitt der Weiterbildung -

A. UMFANG DER BEFUGNIS

Beantragt wird die Befugnis zur Weiterbildung im zeitlichen Umfang von
_____ **(Angabe in Monaten)**

B. ANGABEN ZUR PERSON:

Name: _____ Vorname: _____ geb. am: _____

Anschrift der Klinik / Klinikabteilung:

_____ Tel.: _____

Anerkennung als Facharzt/Fachärztin für:

Innere Medizin seit: _____

„Innere Medizin mit Schwerpunkt Hämatologie
und Onkologie“ seit: _____

Schwerpunkt Hämatologie u. Internistische Onkologie seit: _____

weitere Anerkennungen gemäß Weiterbildungsordnung

_____ seit: _____

_____ seit: _____

_____ seit: _____

BERUFLICHE STELLUNG: Voll- Teilzeittätigkeit als: _____

seit _____

Dienststellung in der Abteilung: _____

Bitte Einzelheiten zum beruflichen Werdegang als gesonderte ANLAGE beifügen !

Weisungsbefugt gegenüber nachgeordneten Ärzten?

 Nein / Ja

Vertragsärztliche Ermächtigung?

 Nein / Ja, welche_____

Waren Sie bereits zu einem früheren Zeitpunkt für die beantragte Qualifikation zur Weiterbildung befugt?

 Ja / NeinFalls Ja, bitte angeben:

Weiterbildungsstätte _____

Zeitraum von _____ bis _____

zeitlicher Umfang _____ Monate

C. ANGABEN ZUR EIGENEN KRANKENHAUSABTEILUNG / WEITERBILDUNGSSTÄTTE:**1. Einbindung der Abteilung in die Krankenhausstruktur
(selbständig / zugeordneter Funktionsbereich etc.)**_____

_____**2.1 Bettenführende Station/-en**_____

_____ Bettenzahl _____
_____ Bettenzahl _____
_____ Bettenzahl _____
_____ Bettenzahl _____**2.2 Intensivabteilung** Nein / Ja Bettenzahl _____**2.3 Spezialabteilungen (z.B. Notaufnahme, Poliklinik, Ambulanz,
Funktionsabteilung)**_____

3. Besondere apparative Ausstattung der Abteilung

Bitte Angaben hierzu als **ANLAGE 1** beifügen !

4. Fachliche Schwerpunkte der Abteilung

Bitte Angaben hierzu als **ANLAGE 2** beifügen !

5. Zugang zu Fachinformationen

Bibliothek mit gängiger Fachliteratur Ja Nein

Nutzung von Datennetzen Ja Nein

Regelmäßige Klinikfortbildung Ja Nein

D. ANGABEN ZUR STRUKTURIERUNG DER WEITERBILDUNG IN IHRER ABTEILUNG:

1. Bitte strukturierten Weiterbildungsplan als **gesonderte ANLAGE** beifügen !

2. Ist für die Absolvierung der Weiterbildung in Ihrer Abteilung eine Rotation erforderlich?

JA NEIN

Wenn ja, ist die Rotation für die Weiterzubildenden organisatorisch gesichert?

JA NEIN

3. Wie wird die Weiterbildung – unter Berücksichtigung des § 8 Abs. 2 – dokumentiert ?

in Form des Logbuches

in Form eines eigenen Dokumentationssystems

E. ANGABEN ZUR PERSONELLEN BESETZUNG:

Gesamtzahl der Ärzte	_____	davon beteiligt an der WB-Vermittlung	_____
Oberärzte	_____	davon mit Facharztanerkennung	_____
Assistenzärzte	_____	davon mit Facharztanerkennung	_____

Konsiliarärzte für die Abteilung

Nein / Ja, mit der Fachrichtung

F. ALLGEMEINE STATISTISCHE ANGABEN DER ABTEILUNG:

1. Fallzahl pro Jahr _____
 2. Durchschnittliche Verweildauer _____ (Tage)
 3. Belegung im Berichtsjahr in % _____

**Spezielles Leistungsspektrum / Jahresstatistik des Vorjahres
 (bei operativen Fächern OP-Statistik)**

G. ANGABEN ZU DER ABTEILUNG:

Gehört zu der von Ihnen geleiteten Abteilung:

1. eine Intensivstation:

JA NEIN

falls nein; in wessen Zuständigkeit liegt diese Station?

Namen des Leiters: _____

2. ein hämatologisch-onkologisches Labor:

JA NEIN

falls nein; in wessen Zuständigkeit liegt dieses Labor?

Namen des Leiters: _____

<u>Untersuchungs- und Behandlungsmethoden</u>	<u>Richtzahl</u>	<u>vermittelte Anzahl</u>
Behandlung von Patienten mit - Systemerkrankungen - solide Tumoren	100 400	
hämatologisch-onkologische Labordiagnostik	BK	
zytostatische, immunmodulatorische, supportive und palliative Behandlungszyklen und nachfolgende Überwachung bei - soliden Tumorerkrankungen - hämatologischen Neoplasien - Hochdosismethoden	1500 500 50	
Befundungen von - peripheren Blutaussstrichen - Knochenmarkausstrichen - zytochemischen Färbungen - immunologischen Zelldifferenzierungen - zytologischen Präparaten anderer Körperflüssigkeiten oder Feinnadelaspirate	500 500 100 100 100	
sonographische Untersuchungen bei hämatologisch-onkologischen Erkrankungen	200	
Knochenmarkpunktionen	50	
Blutaussstriche	50	
Stanzbiopsien des Knochenmarks	50	

Bitte Ausdruck des aktuellen Qualitätsberichtes der Abteilung als **gesonderte ANLAGE** beifügen !

Hamburg, den _____

 Unterschrift/Stempel
 des/derAntragstellers/-stellerin

ANLAGE 2

Name und Stempel der/des
Antragstellerin/-stellers:

Detaillierte Angaben zu den fachlichen Schwerpunkten der Abteilung

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.